

Bachelor of Arts German (Honors)

Syllabus - First Semester

WRITTEN EXPRESSION-I (Schriftliche Kompetenz- I)

Course Code: GER2101

Credit Units: 06

Course Objective:

To furnish the linguistic tools

- to introduce oneself and others, to ask and give personal information.
- to describe one's family and surroundings
- to name and count things and to talk about likes and dislikes.
- to describe one's house and give opinions
- to tell time and date and to talk about daily routine and activities.
- to talk about leisure time and hobbies
- to talk about events in the past
- to describe professions
- to talk about weather
- to ask directions and advice, to ask for help

Course Contents:

Lektion 1 : Guten Tag. Mein Name ist...

Jemanden begrüßen, sich verabschieden, Herkunftsland erfragen und nennen, Sprachen benennen.

Lektion 2 : Familie und Freunde

Familienmitglieder und Freunde vorstellen, Wohnort nennen, Angaben zu Personen machen.

Lektion 3 : Essen und Trinken

Dinge benennen, Einkaufsgespräche führen, Zahlen, Vorlieben ausdrücken,

Lektion 4 : Meine Wohnung

Nach einem Ort fragen, eine Wohnung/ Haus beschreiben, Möbel und elektronische Geräte benennen, Wohnungsanzeigen

Lektion 5 : Mein Tag

Uhrzeit nennen, Alltagsaktivitäten nennen, Tagesablauf, Öffnungszeiten verstehen.

Lektion 6 : Freizeit

Wetter, Jahreszeiten, über Freizeit und Hobbys sprechen, Wetterbericht

Lektion 7 : Lernen- ein Leben lang

Fähigkeiten ausdrücken, absichten ausdrücken, über Aktivitäten in der Vergangenheit sprechen.

Lektion 8 : Beruf und Arbeit

Berufe benennen und erfragen, Information über Vergangenheit und Gegenwart austauschen, Anzeigen verstehen

Lektion 9 : In einer Fremden Stadt

Anweisungen und Ratschläge geben, über Erlaubtes/ Verbotenes und Regeln sprechen

Grammatik :

1. Possessivartikel
2. Modalverb sollen
3. Nomen, definiten und indefiniten Artikel
4. Verbkonjugation
5. Personalpronomen
6. Prepositionen
7. Adjektive
8. Trennbare Verben
9. Akkusativ
10. Modal verben
11. Perfekt mit haben und sein
12. Wortbildung
13. Präteritum
14. Imperativ

Examination Scheme:

Components	CT	Home Assign	Att.	EE
Weightage (%)	20	5	5	70

Text and References

- Niebisch, Daniela et al. Schritte International 1. Ismaning : Heuber Verlag, 2006
- Niebisch, Daniela et al. Schritte International 2. Ismaning : Heuber Verlag, 2006

ORAL EXPRESSION-I

(Mündliche Kompetenz-I)

Course Code: GER2102

Credit Units: 06

Course Objective:

To provide the students with the know-how

- to understand the German phonetic system
- to develop strategies of listening comprehension
- to pass from written to oral, from oral to written easily
- to be sensitized to nuances of speech, dialectical variations.
- to overcome the fear of speaking a foreign language and take position as a foreigner speaking German.

Course Content:

Listening exercises and speaking tasks (imagining dialogues, role plays, telephone conversations) of:

- Niebisch, Daniela et al. Schritte International 1. Ismaning : Heuber Verlag, 2006
- Niebisch, Daniela et al. Schritte International 2. Ismaning : Heuber Verlag, 2006
- Deutsche Welle : Deutsch interaktiv

Examination Scheme

Components	CT	Home Assign	Attd.	EE
Weightage (%)	20	5	5	70

Texts & References

- Niebisch, Daniela et al. Schritte International 1. Ismaning : Heuber Verlag, 2006
- Niebisch, Daniela et al. Schritte International 2. Ismaning : Heuber Verlag, 2006

Syllabus – Second Semester

WRITTEN EXPRESSION-II (Schriftliche Kompetenz-II)

Course Code: GER2201

Credit Units: 05

Course Objective:

- to name body parts and describe appearances
- to give advices and instructions
- to describe modes of transports
- to ask directions and understand itinerary
- to convey information in written and verbally
- to describe clothes and express
- to express preferences and choice
- to narrate events and to congratulate in written and verbally
- to accept and refuse invitations

Course Contents:

Lektion 10: Gesundheit

Körperteile benennen, über das Befinden anderer sprechen, das aussehen beschreiben, Anweisungen und Ratschläge geben und verstehen, einen Brief schreiben, einen Termin vereinbaren.

Lektion 11: In der Stadt Unterwegs

Nach dem Weg Fragen und Weg beschreiben, Ortsangaben machen, Richtungen bestimmen, Fahrplan

Lektion 12: Der Kunde ist König

Zeitangaben verstehen und machen, zeitliche Bezüge nennen um Serviceleistungen bitten, höfliche Bitten und aufforderungen ausdrücken, einen Informationstext verstehen, schriftliche Mitteilungen und Telefonansagen verstehen.

Lektion 13: Neue Kleider

Kleidungsstücke benennen und bewerten, Gefallen/Missfallen ausdrücken, Vorlieben und Bewertungen ausdrücken, im Kaufhaus um Hilfe/Rat bitten

Lektion 14: Feste

Das Datum erfragen und nennen, über Personen und Dinge sprechen, Gründe angeben, einen Termin Schritlichabsagen und zusagen, Einladungen lesen und schreiben, Feste nennen Glückwünsche ausdrücken.

Lektion 1 : Kennenlernen

Themen :

Gründe nennen, von Reiseerlebnissen berichten, Familien Stammbaum: über die Familie berichten, Wohn- und Lebensformen

Lektion 2 : Zu Hause

Themen :

Richtungen angeben, Gespräch unter Nachbarn verstehen, Mitteilungen lesen und sprechen

Lektion 3 : Guten Appetit !

Themen :

Häufigkeitsangaben machen, über Frühstücksgewohnheiten sprechen, Dinge im Haushalt benennen, Gespräche im Restaurant führen, Vorlieben ausdrücken, Private Einladungen

Lektion 4 : Arbeitswelt

Themen :

Ratschläge geben, Bedingungen ausdrücken, Telefongespräche am Arbeitsplatz führen, Zeitungsmeldung, „Welcher Berufstyp sind Sie“

Grammatik:

- Präposition
- Konjunktiv II
- Verben mit verschiedenen Präfixen
- Demonstrativpronomen
- Personalpronomen mit Dativ
- Verben mit Dativ
- Ordinalzahlen
- Konjunktion Konjunktion *weil* , *wenn* , *dass*
- Verben in Perfekt
- Namen im Genitiv
- Präpositionen, Verben mit Präpositionen
- Verben mit wechseln Präposition
- Direktional- Adverbien
- Indefinitpronomen im Nominativ and Akkusativ
- Konjunktiv II : *sollte*

Examination Scheme:

Components	CT	Home Assign	Attd.	EE
Weightage (%)	20	5	5	70

Text and References

- Niebisch, Daniela et al. Schritte International 2. Ismaning : Heuber Verlag, 2006
- Niebisch, Daniela et al. Schritte International 3. Ismaning : Heuber Verlag, 2006

ORAL EXPRESSION-II **(Mündliche Kompetenz-II)**

Course Code: GER2202

Credit Units: 05

Course Objective:

To provide the students with the know-how

- to understand the German phonetic system
- to develop strategies of listening comprehension
- to pass from written to oral, from oral to written easily
- to be sensitized to nuances of speech, dialectical variations.
- to overcome the fear of speaking a foreign language and take position as a foreigner speaking German.

Course Content:

Listening exercises and speaking tasks (imagining dialogues, role plays, telephone conversations) of:

- Niebisch, Daniela et al. Schritte International 1. Ismaning : Heuber Verlag, 2006
- Niebisch, Daniela et al. Schritte International 2. Ismaning : Heuber Verlag, 2006
- Deutsche Welle : Deutsch interaktiv

Examination Scheme

Components	CT	Home Assign	Attd.	EE
Weightage (%)	20	5	5	70

Texts & References

- Niebisch, Daniela et al. Schritte International 2. Ismaning : Heuber Verlag, 2006
- Niebisch, Daniela et al. Schritte International 3. Ismaning : Heuber Verlag, 2006

Syllabus - Third Semester

WRITTEN EXPRESSION-III (Schriftliche Kompetenz-III)

Course Code: GER2301

Credit Units: 04

Course Objective:

To furnish the linguistic tools

- To describe past experiences and events like journey
 - To talk about family, living conditions
 - To ask and tell directions
 - To talk about eating habits, order food in a restaurant
 - To talk about different professions, making phone calls at workplace
 - To give health tips and understand expert's opinion
 - To discuss and give opinions on Germany's education and school system
- Give ideas/ suggestions/ requests, talk about gifts and gift- coupons, marriage customs

Course Contents:

Lektion 5 : Sport und Fitness

Themen :

Gesundheitstipps geben, Interesse ausdrücken, Gefühle ausdrücken, telefonische Anfrage, einen Expertentipp verstehen

Lektion 6 : Ausbildung und Karriere

Themen :

über den Ausbildungsweg sprechen, die Meinung sagen, über das Schulsystem und Schulerinnerungen sprechen, Kursangebote : Aus- und Weiterbildung, ein Interview verstehen

Lektion 7 : Feste und Geschenke

Themen :

Über Geschenke sprechen, Ideen ausdrücken, Bitten und Empfehlungen ausdrücken, Geschenkgutscheine, Hochzeitsbräuche, ein Fest planen

Lektion8 : Am Wochenende

Themen :

Gegenstände ausdrücken, Wünsche ausdrücken, Vorschläge machen, Wochendaktivitätenuns Veranstaltungskalender

Lektion 9 : Warenwelt

Themen :

Gegenstände beschreiben, etwas vergleichen, kurze Interviews im Radio, über private Ausgaben sprechen, einen Gegenstand präsentieren

Lektion 10 : Kommunikation

Themen :

Unpersönliche Sachverhalte verstehen, Produkte beschreiben, Anrufbeantworter : Nachrichten verstehen, Telefongespräche : sich entschuldigen

Lektion 11 : Unterwegs

Themen :

Ortsangaben machen, Wege beschreiben, Sicherheitsangaben verstehen, Verkehrsnachrichten, Wetterverhältnisse

Lektion 12 : Reisen

Themen :

Reiseziele angeben, Kleinanzeigen verstehen, eine Reise buchen, Postkarten schreiben, eine Traumreise planen

Grammatik :

- reflexive Verben
- Präteritum der Modalverben
- Konjunktion : Trotzdem
- Konjunktiv II : wäre, hätte, würde
- Adjektivdeklination
- Komparativ und Superlativ
Vergleichspartikel : *als, wie*
- Passiv- Präsens
- Frageartike : *was für ein... ?*
- Wortbildung Adjektive und Nomen
- Lokale, modale und temporale Präpositionen
- Indirekte Fragen mit Fragepronomen

Examination Scheme:

Components	CT	Home Assign	Attd.	EE
Weightage (%)	20	5	5	70

Text & References:

- Niebisch, Daniela et al. Schritte International 3. Ismaning : Heuber Verlag, 2006
- Niebisch, Daniela et al. Schritte International 4. Ismaning : Heuber Verlag, 2006

ORAL EXPRESSION-III **(Mündliche Kompetenz-III)**

Course Code: GER2302

Credit Units: 04

Course Objective: To provide the students with the know-how

- to understand the German phonetic system
- to develop strategies of listening comprehension
- to pass from written to oral, from oral to written easily
- to be sensitized to nuances of speech, dialectical variations, and „Sprache bemerken und festhalten“
- to master the current social communication skills in oral
- to enrich the formulations, the linguistic tools and vary the sentence structure

Course Content:

Listening exercises and speaking tasks (imagining dialogues, role plays, telephone conversations, participating in debates, and discussions) of:

- Niebisch, Daniela et al. Schritte International 3. Ismaning : Heuber Verlag, 2006
- Niebisch, Daniela et al. Schritte International 4. Ismaning : Heuber Verlag, 2006
- Deutsche Welle : Deutsch interaktiv

Examination Scheme:

Components	CT	Att.	H	EE
Weightage (%)	20	5	5	70

Text & References:

- Niebisch, Daniela et al. Schritte International 3. Ismaning : Heuber Verlag, 2006
- Niebisch, Daniela et al. Schritte International 4. Ismaning : Heuber Verlag, 2006
- Deutsche Welle : Deutsch interaktiv

Syllabus – Fourth Semester

WRITTEN EXPRESSION-IV (Schriftliche Kompetenz-IV)

Course Code: GER2401

Credit Units: 05

Course Objective:

To develop the writing skills

- to express wishes, sentiments, possibilities
- to discuss weekend and free time activities
- to present, describe and compare objects
- to understand radio interviews
- telephonic conversations, automatic answering machine
- to understand transport news and directions
- to talk about and plan a trip to your dream destination
- to make conversations in a bank, exchange money

Course Contents:

Lektion 13 : Geld

Themen :

Sich am Bankschalter informieren, sich über Zahlungswege informieren, über Dienstleistungen sprechen, Radiointerview, Zeitungsanmeldungen

Lektion 14 : Lebensstationen

Themen :

Über Vergangenes sprechen, Wünsche, Vorschläge und Ratschläge, Kosenamen, Statistik und Interview

Lektion 1 : Glück im Alltag

Themen :

Über Vergangenes berichten, eine Zeitungsmeldung schreiben, über Glücksmomente sprechen, Pech gehabt, über Glückbringer sprechen

Lektion 2 : Unterhaltung

Themen :

Gegensätze ausdrücken, Dinge und Personen beschreiben, Fernsehprogramm, einen Konsens finden, einen Krimi lesen

Lektion 3 : Gesund bleiben

Themen :

Entspannungsübungen machen und beschreiben, Ratschläge und Empfehlungen geben, Untersuchung beim Arzt- einen Vorgang beschreiben, Vorsorge, über eine Statistik sprechen, einen Beipackzettel verstehen

Lektion 4 : Sprachen

Themen :

Über irrales spreche, etwas nicht verstehen, nachfragen & begründen, Wichtigkeit ausdrücken, über das Sprachlernen sprechen, eine Radiosendung verstehen

Lektion 5 : Eine Arbeit finden

Themen :

Über Berufswünsche und –interessen sprechen, über Geschäftsideen sprechen, über die Arbeit sprechen, sich schriftlich bewerben, sich telefonisch vorstellen

Lektion 6 : Kundenwünsche

Themen :

über Urlaubsinteressen sprechen, über eine Statistik sprechen, gute Vorsätze fassen, Verkaufsgespräche führen, eine Reisebroschüre verstehen, Informationen über Wuppertal im Internet

Grammatik :

- Vergleichspartikel : *als, wie*
- Passiv- Präsens
- Frageartike : *was für ein... ?*
- Wortbildung Adjektive und Nomen
- Lokale, modale und temporale Präpositionen
- Indirekte Fragen mit Fragepronomen
- Konjunktion: *als, obwohl, darum, deswegen, damit*
- Präteritum
- Plusquamperfekt
- Gradpartike : *ziemlich*
- Relativpronomen und Relativsatz
- Genetiv
- Passiv- Präsens mit Modalverb
- Irreale Bedingungssätze
- Präposition : *wegen, trotz*
- Infinitiv mit *zu, um..zu, statt...zu, ohne zu*
- Zweiteilige Konjunktionen : *nicht nur... sondern auch... , zwar...aber... , entweder...oder...*
- Verben mit Präpositionen

Examination Scheme:

Components	CT	Home Assign	Attd.	EE
Weightage (%)	20	5	5	70

Text & References:

- Niebisch, Daniela et al. Schritte International 4. Ismaning : Heuber Verlag, 2006
- Niebisch, Daniela et al. Schritte International 5. Ismaning : Heuber Verlag, 2006

ORAL EXPRESSION-IV **(Mündliche Kompetenz-IV)**

Course Code: GER2402

Credit Units: 04

Course Objective: To provide the students with the know-how

- to understand the German phonetic system
- to develop strategies of listening comprehension
- to pass from written to oral, from oral to written easily
- to be sensitized to nuances of speech, dialectical variations, and „Sprache bemerken und festhalten“
- to master the current social communication skills in oral
- to enrich the formulations, the linguistic tools and vary the sentence structure

Course Content:

Listening exercises and speaking tasks (imagining dialogues, role plays, telephone conversations participating in debates, and discussions) of:

- Niebisch, Daniela et al. Schritte International 4. Ismaning : Heuber Verlag, 2006
- Niebisch, Daniela et al. Schritte International 5. Ismaning : Heuber Verlag, 2006
- Deutsche Welle : Deutsch Interaktiv

Examination Scheme:

Components	CT	Attd.	H	EE
Weightage (%)	20	5	5	70

Text & References:

- Niebisch, Daniela et al. Schritte International 4. Ismaning : Heuber Verlag, 2006
- Niebisch, Daniela et al. Schritte International 5. Ismaning : Heuber Verlag, 2006

GERMAN THROUGH LITERARY TEXTS

(Deutsch mit literarischen Texten)

Course Code : GER2403

Credit Units: 05

Course Objective:

- To make the students understand the differences between various kinds of literary texts like novel, poem, short story, parable etc.
- To introduce them to German literature through a study of selected literary works
- To enable them to read and understand literary texts and find new meanings through analysis, evaluation and synthesis
- To empower them to develop critical/ creative thinking

Course Content:

Module I: Bedeutung und Merkmale der unterschiedlichen literarischen Textsorte :

Romane, Kurzgeschichten, Gedichte, Ballade, Fabeln, Märchen, Novelle usw.

Module 2: deutsche Kurzgeschichten :

- Das Brot- Wolfgang Borchert
- Ein Tisch ist ein Tisch- Peter Bichsel
- Popp und Mingel- Marie Luise Kaschnitz
- Anekdote zur Senkung Arbeitsmoral- Heinrich Boell
- Die Küchenuhr – Wolfgang Borchert

Module 3: deutsche Gedichte :

- Todesfuge- Paul Celan
- An den Mond- Goethe
- Wandrers Nachtlied- Goethe
- Der Knabe im Moor- Annette von Droste-Hülshoff
- Die Stadt- Theodor Storm

Module 4: deutsche Novelle:

- Das Erdbeben in Chili - Heinrich von Kleist
- Katz und Maus - Eine Novelle Günter Grass
- Der Tod in Venedig - Thomas Mann
- Peter Schlemihls wundersame Geschichte - A.v.Chamisso

Module 5 : deutsche Ballade, Fabeln, Märchen :

- Erlkönigs Tochter - Johann Gottfried von Herder
- Kinder- und Hausmärchen der Brüder Grimm - Brüder Grimm
- The Tortoise and the Hare

Examination Scheme:

Components	CT	Attd.	H	EE
Weightage (%)	20	5	5	70

Text & References:

- Wolfgang Borchert : An diesem Dienstag neunzehn Geschichten. Rowohlt, Hamburg/Stuttgart 1947
- Johann Wolfgang von Goethe : An den Mond Goethes Schriften, Achter Band. Seite 153-154. G.J.Götschen, Leipzig 1789
- http://www.dirkvanwingerden.nl/Duits_GHL-web/Literatuur/B02.pdf
- <http://www.deutschunddeutsch.de/contentLD/GD/GT67cTischistTisch.pdf>
- Annette von Droste-Hülshoff: Der Knabe im Moor, in: Deutsche Balladen, hrsg. v. Hartmut Laufhütte, Stuttgart 2000
- <http://www.celan-projekt.de>
- <http://lyrik.antikoerperchen.de/theodor-storm-die-stadt,textbearbeitung,213.html>
- <http://www.literaturwelt.com/werke/herder/erlkoenigstochter.html>

ENHANCING LANGUAGE PROFICIENCY

(Beherrschung der Sprachfertigkeit)

Course Code: GER2404

Credit Units: 04

Course Objective:

To enable students to enhance their language proficiency

- by analyzing texts and authentic documents of different genres
- through a study of newspaper and magazine articles and other texts

Course Contents:

Module 1

Verschiedene Texttypen und Textsorten
Analyse von Texte unterschiedlicher Genre.
Textexterne und textinterne Faktoren

Module 2

Informative Texte : Zeitungen, Zeitschriften, Sachtexte usw

Module 3

Kochrezepte, Gebrauchsanleitungen, Anzeige, Werbung, usw.

Examination Scheme:

Components	CT	Attd.	H	EE
Weightage (%)	20	5	5	70

Text & References:

Material compiled by the Department

Syllabus – Fifth Semester

WRITTEN EXPRESSION-V (Schriftliche Kompetenz-V)

Course Code: GER2501

Credit Units: 05

Course Objective:

To furnish the linguistic tools

- To report past experiences, to write a newspaper article, to talk about a happy or sad moments
- To express differences and contrasts, to describe people and things
- To talk about television programs, to find a consensus, to read a thriller novel
- To do & describe relaxing exercises for one's health, to give suggestions and advices, examination by a doctor, to talk about statistics, to understand an instruction leaflet
- To ascertain opinions and views, to talk about language learning, to understand a radio transmission.
- To talk about professional wishes and interests, about business ideas, to apply for a job and to introduce oneself over telephone
- To talk about holiday wishes and dialogues while shopping, to understand travel brochures
- To talk & exaggerate about a dream house, unreal wishes, to live neighbors and resolve conflicts

Course Contents:

Lektion 7 : Rund ums Wohnen

Themen :

Über eine Traumwohnung sprechen und übertreiben, über irrales sprechen, eine Hausordnung verstehen, mit Nachbarn leben und Konflikte lösen

Lektion :8 Unter Freunden

Themen :

eine Spielanleitung verstehen, Du oder Sie ?eine Person näher beschreiben,über Freunde und Kollegen sprechen, eine Kontaktanzeige und ein interview verstehen, Reportage : Tipps für Singles

Lektion 9 : Technik und Alltag

Themen

Unter Schein und Wirklichkeit sprechen, Über zeitliche Bezüge sprechen, Bedienungsanleitungen verstehen und erklären, sich in einem „ Forum’’im Internet austauschen, eine Geschichte verstehen

Lektion 10 : Rund ums Produkt

Themen :

Über Pannen und Missgeschicke im Alltag sprechen, ein Produkt näher beschreiben, sich im Handel, bei Dienstleitern beschweren, Radiosendung : Frauen in der Werbung

Lektion 11 : Mit Menschen

Themen :

Über Plänen und gute Vorsätze sprechen, sich entschuldigung und jemanden überreden,über Benimm-Regeln sprechen einen Standpunkt vertreten,über andere ländern und ihre Sitten sprechen

Lektion 12 Rat und Hilfe

Themen :

ein Problem beschreiben und sich beraten lassen, ein schriftliches Interview verstehen, einen Sachtext verstehen, über Engagement sprechen, über Vorbilder und Gewissensfragen sprechen

Lektion 13 Aus Politik und Geschichte

Themen :

Über Politische Entscheidung sprechen und sie vergleichen, Zeitungsmeldungen über politisches Engagement, Deutsche Geschichte nach 1945, über Parteien und Politiker sprechen.

Lektion 14 Zu Hause in der Welt

Themen :

über Deutschland und das Heimatland sprechen, Radio-Umfrage : Meinungen zu Europa, Kurioses aus Europa, über Heimat sprechen, Artikel : Zukunftsvisionen

Grammatik :

- Temporale Konjunktionen mit Wiederholung von Präteritum, Plusquamperfekt, Adjektivdeklination
- Infinitiv mit zu Perfekt und wiederholung von Präsens und Konjunktiv II
- Graduierung der Adverbien, doppelte Verneinung
- Konjunktion *falls*
- Relativsatz mit Präposition
- Adjektiv als Nomen
- *N*-Deklination
- Zweiteilige Konjunktion *je...desto, sowohl...als auch, weder..noch*
- Konjunktion *als ob, nachdem, während*
- Relativsätze mit was und wo
- Werden+ Infinitiv
- Konjunktion : *seit dem, ohne dass, bis, in dem*
- Adjektivdeklination mit dem *Komparativ und Superlativ*
- Partizip Perfekt als Adjektiv
- Passiv Präteritum und Perfekt

Examination Scheme:

Components	CT	Home Assign	Attd.	EE
Weightage (%)	20	5	5	70

Text & References:

- Niebisch, Daniela et al. Schritte International 5. Ismaning : Heuber Verlag, 2006
- Niebisch, Daniela et al. Schritte International 6. Ismaning : Heuber Verlag, 2006

ORAL EXPRESSION-V **(Mündliche Kompetenz-V)**

Course Code: GER2502

Credit Units: 04

Course Objective: To provide the students with the know-how

- to understand the German phonetic system
- to develop strategies of listening comprehension
- to pass from written to oral, from oral to written easily
- to be sensitized to nuances of speech, dialectal variations, and „Sprache bemerken und festhalten“
- to master the current social communication skills in oral
- to enrich the formulations, the linguistic tools and vary the sentence structure

Course Content:

Listening exercises and speaking tasks (imagining dialogues, role plays, telephone conversations participating in debates, and discussions) of:

Niebisch, Daniela et al. Schritte International 5. Ismaning : Heuber Verlag, 2006

Niebisch, Daniela et al. Schritte International 6. Ismaning : Heuber Verlag, 2006

Examination Scheme:

Components	CT	Att.	H	EE
Weightage (%)	20	5	5	70

Text & References:

- Niebisch, Daniela et al. Schritte International 5. Ismaning : Heuber Verlag, 2006
- Niebisch, Daniela et al. Schritte International 6. Ismaning : Heuber Verlag, 2006

SUMMER PROJECT EVALUATION

Course Code: GER2535

Credit Units: 03

Summer Project is primarily a research work and its primary objective is to gain knowledge through practical experience, a sound appreciation and understanding of the theoretical principles learnt during the semesters. It involves academic reading of several sources and writing on a particular topic relating to the core course or courses of the program. It is a scholarly inquiry into academic problems or issues. It should involve a systematic approach to gathering and analysis of information/ideas, leading to production of a structured report. The research topic should hold significant academic value commensurate with level of the Program.

GUIDELINES FOR SUMMER PROJECT REPORT

Topic

The topic of the paper will be of the student's choice with consent of the Supervisor. It must be relevant to the content of the course, but it should be treated in greater depth than it is covered in class. Make sure the subject focuses on one question or topic so that the paper has a definite purpose. Composing an introduction and conclusion can be a good test of the cohesiveness of the subject. The domain can include literature, culture, civilization or any other related areas.

Synopsis of Summer Project Report

A Synopsis of the Summer Project Report should be submitted to the Board of Studies of the Institute. The Board, after deliberation, will suggest changes and modifications and will assign a supervisor from amongst the teaching faculty of the Institute. The synopsis should include the following –

Title of Summer Project Report

Introduction

Problems of Research/Presenting the topic/Problems/Issues of Research

Objectives of Research

Tentative Subheadings

Suggested readings

Source Material and References

Presenting your own ideas in a Summer Project Report is encouraged. However, the paper must be based on facts and opinions from authoritative sources and these sources must be given proper credit. A minimum of three published sources should be cited. Direct quotes must be placed inside quotation marks or in indented sections and should be used sparingly. Paraphrasing is better in most cases.

There are two popular ways to cite references. One is to place superscripted numbers in the text with corresponding footnotes at the bottom of the page or endnotes at the end of the paper. More typical of scientific papers is to place the author and year in parentheses (Heaton, 1984). In either case you need a bibliography of all cited sources at the end of the paper with author(s), year, title, publication or publisher, volume, and pages. These should be in alphabetical order by name of the primary author. Preference however should be given to MLA Style Sheet.

Be sure to find source materials that are specific to your topic, either books or journal articles. Textbooks are usually too general and should be avoided. The libraries have published and computerized indexes

that can be used to find relevant sources. See the Supervisor or a reference librarian if you are unfamiliar with these resources.

Plagiarism is the presenting of someone else's wording or ideas as one's own and is a violation of university policy. If you use someone else's words or ideas, you must give them proper credit. You must also obtain permission from the Supervisor before using your Summer Project Report for more than one course.

Length and Format

Length is not important; 20 to 25 pages of 2 spaced texts is a good target. The title, author, course, and date should be typed onto a cover sheet. Illustrations are not required but are often useful in explaining graphical concepts and in giving the paper character. The bibliography should be the last section of the paper. The entire report has to be submitted in two spiral bound copies.

Grading

Students are required to make two submissions: a first draft and a final draft prior to final submission. The first draft is *not* to be a "rough" draft; it should be a completed, typed paper like you would ordinarily submit. It will read by the supervisor carefully, who may offer suggestions for improvement, give it a grade, and return it to you promptly. The final draft, which is worth a larger share of the points, is your chance to respond to the suggestions and submit an improved paper. This will make the writing of a Summer Project Report more of a learning experience. We strongly suggest using a word processor so that the final draft can be created by editing rather than complete retyping.

Grading is based on both research content and presentation. Your paper should demonstrate that you have gained a level of expertise in the subject by studying the relevant literature. Your presentation should be clean and convincing with proper use of paragraphs, complete sentences, and correct grammar, spelling, and punctuation. Make your Summer Project Report look and sound professional.

Sl. No.	Evaluated by	Criteria	Marks
1	Institution	<ul style="list-style-type: none"> • Scope and content • Understanding and presenting the topic • Depth and breadth of analysis • Project fulfillment • Language, logical flow, coherence. • Data collection ability in the field (if any) • Scope of Implementation.(if applicable) 	50
2	Board of Examiners	Viva-voce Examination	50
		Total	100

Project Schedule

Registration

First week of the last academic month

Allotment of Faculty Guide takes place in accordance to the area of interest / stream chosen by the student at the time of registration.

Approval of Project Topic

Week following the „week of registration“

Submission of Synopsis To Faculty Guide

Prior to the completion of End-Term Examination. The synopsis could be submitted any time after the allotment of project topic but certainly must be before completion of last examination.

Duration of Project

The project stretches for the full duration of the Semester break .

Submission of Report

First Draft – After 20 Days from the commencement of the project.

Second Draft – 20 days after submission of the first draft.

The first and second reports could be submitted through e-mail or any other medium as per the consent of faculty guide.

Final Draft – Within second week of rejoining of institution.

INTRODUCTION TO LINGUISTICS

Course Code: GER2504

Credit Units: 04

Course Objective:

This paper aims to provide the students the basic knowledge of Linguistics and its various branches of study. The focus of the paper is to enable the learners to have an understanding of the science of language and to be able to analyze linguistically any given language including the foreign language that they pursue.

Course Contents:

Module I: Introduction

What is language and linguistics?
Design features of human language.
Various branches of Linguistics and their application.

Module II: Phonetics and Phonology

Anatomy and physiology of speech production
Classification of sounds through IPA symbols
Difference between Phonetics and Phonology.

Module III: Morphology

Basic concepts of morphology
Word Formation processes

Module IV: Syntax

Theories and concepts of Syntactic structure.
Analysis of sentence structure

Module V: Semantics

Basic concepts of Semantics
Meaning and types of Meaning

Examination Scheme:

Components	CT	Attd.	H	EE
Weightage (%)	20	5	5	70

Text & References:

Text: Fromkin, V., and R. Rodman. 1974 (9th Edition) *An Introduction to Language*. New York: Holt, Rinehart and Winston.

References:

- Akmajian, A., R.A. Demers, A.K. Farmer, & R.M. Harnish 2001. *Linguistics: An Introduction to Language and Communication*. Cambridge, Massachusetts: The MIT Press
- Carnie, Andrew. 2013 (3rd Edition). *Syntax: A Generative Introduction*. West Sussex: Wiley-Blackwell Publication
- Crystal D.1997. *Encyclopedia of Language: 2nd Vol.*, Cambridge: Cambridge University Press
- Haegeman, L. 1991. (rev. Ed.). *Introduction to Government and Binding Theory*.
- Hockett. C.F. 1958. *A Course in Modern Linguistics*. New York: Macmillan. Indian Edition, New Delhi: Oxford and IBH Publishing Co.
- Katamba, F. and John Stonham 2006. *Morphology* 2nd ed. London: Palgrave.
- Ladefoged, Peter. 2001 (4th edn.). *A course in phonetics*. New York: Harcourt Brace.
- Lyons J, 1977. *Semantics*. 2 Vols. Cambridge: Cambridge University Press.
- Odden, David. 2005. *Introducing phonology*. Cambridge: Cambridge University Oxford: Blackwell.Press
- Roach, P. 2001. *Phonetics*. Oxford: Oxford University Press.

BUSINESS GERMAN-I

(Deutsch für den Beruf-I)

Course Code: GER2505

Credit Units: 4

Course Objective:

The Program's objective is to familiarise students with the current terminology used in German business contexts and building an extensive active and passive Business German vocabulary.

Course Content: Unternehmen Deutsch (Course Book)

Module I

Herzlich Willkommen:

Gäste, Besucher begrüßen, sich vom Gastgeber verabschieden, Wünsche , Bitten im Hotel vortragen, Besuchs und Besichtigungprogramme planen, sich nach Veranstaltung erkündigen Speisen und Getränke empfehlen und bestellen.

Rund um die Firma

Über Branchen und Produkte sprechen, Wirtschaftbereiche benennen, Schaubilder und Diagramme beschreiben, Unternehmenstrukturen erläutern, die Geschichte einer Firma darstellen, ein Unternehmen vorstellen.

Am Arbeitsplatz

Abteilung im Betrieb und ihre Aufgaben darstellen, Betrieblicher Arbeit, neue Mitarbeiter vorstellen,über Krankheiten,Schmerzen und Beschwerden sprechen,Fragen beim Arzt beantworten, Krankversicherungssysteme vergleichen.

Von Haus zu Haus mit...

Planen und organisieren, auf Aufträge erteilen und reagieren, passende Mittel in der Geschäftskommunikation wählen.

Das perfekte Mietsystem

Abläufe beschreiben: Was wird von wem gemacht? über Vereinbarung und Verpflichtung informieren, Ursachen für Störungen im geschäftlichen Ablauf ermitteln, Verschiedene Zahlungsweisen unterscheiden und benutzen.

Grammatik

- Reflexivpronomen und Verben
- Genitiv-Atribut
- Possessivartikel
- Verben mit Präposition
- Satzbau: Dativ-und Akkusativ
- Adjektivendung
- Relativsatz und pronomen
- KII-Gegenwart und Vergangenheit: würde+Infinitiv, hätte/ware+Partizip
- Passiv
- Indirekte Fragen mit Ob und dass Sätze

Examination Scheme:

Components	CT	Att.	H	EE
Weightage %	20	5	5	70

Text & References:

- Jörg Braunert, Wolfram Schlenker : Unternehmen Deutsch B1/B2. Ernst Klett Sprachen GmbH, Stuttgart 2006

Syllabus - Sixth Semester

WRITTEN EXPRESSION-VI (Schriftliche Kompetenz-VI)

Course Code: GER2601

Credit Units: 05

Course Objective:

To furnish the linguistic tools

- To give, accept and decline an invitation
- To talk about wishes and expectations
- To read biographies and make notes
- To compare pictures
- To read advertisements
- To talk about rights and duties
- To predict things and advice
- To talk about media and its role
- To talk about eating habits and food
- To summarize a text
- To express ideas about nature
- To describe tourist places
- To talk about professions and job applications
- To write a bio data and to ask questions regarding it
- To talk about relationships
- To discuss a hypothesis, to take a position and to criticize
- To talk about books and reading habits
- To talk about a theme for and against the motion, to interrupt and continue a discussion.

Course Contents:

Lektion 1 : Von Feen und Prinzen

Themen :

Über Märchen sprechen und nacherzählen, eine Biografie lesen und Notizen machen, Bilder vergleichen, einen Werbetext schreiben

Lektion 2 : Mein gutes Recht

Themen :

Über Rechte und Pflichten sprechen, Wissen und Nichtwissen ausdrücken, Vermutungen äußern, sich beschweren, Konflikte lösen, eine beschwerdebrief schreiben, Ratschläge geben

Lektion 3 : Digital zu Hause

über Medien und Mediennutzung sprechen, eine Grafik auswerten und kommentieren, eine Nachricht auf der Mailbox hinterlassen.

Lektion 4 : Einfach lecker ?!

Über Lebensmittel und Essen sprechen, Aussagen kurz kommentieren, etwas aushandeln, bestätigen, bestellen, einen Text auswerten und zusammenfassen

Lektion 5 : Natur pur

Eigene Ideen/Gedanken zum Thema ‘Natur’ ausdrücken, einen Standort beschreiben, über Urlaubziele sprechen, über Ausbildungsinhalte sprechen

Lektion 6 : Viel Arbeit

Über Arbeit diskutieren, über Arbeitsuche und Bewerbung sprechen, Frage zum Lebenslauf stellen und beantworten, eine tabellarischen Lebenslauf schreiben, ein Bewerbungsschreiben verfassen

Lektion 7 : wo die Liebe hinfällt

Über Beziehungen sprechen, eine Hypothese diskutieren, Positionen im Raum darstellen, Eindrücke beschreiben und kommentieren, eine Kritik schreiben.

Lektion 8 : Lesezeichen

Über Bücher und Lesegewohnheiten sprechen, Vor- und Nachteile zu einem Thema sammeln und Stellung nehmen, eine Diskussion führen, beim Diskutieren unterbrechen/ weitersprechen, eine Geschichte zu Ende schreiben.

Grammatik :

- Infinitiv mit zu Perfekt und wiederholung von Präsens und Konjunktiv II
- Graduierung der Adverbien, doppelte Verneinung
- Partizip I mit Verb oder Nomen, Nebensatz von Hauptsatz
- Satzglieder erkennen, Umstellprobe, Satzgliedkerne erkennen, verben und Ergänzungen
- Nomen Verb Verbindungen
- Reflexivpronomen
- Adjektivpaare auf –los und -voll
- Indirekte Rede
- Konzessive und konsekutive Konnektoren und Präpositionen
- Indefinitpronomen : irgendwer, irgendwelche

Examination Scheme:

Components	CT	Home Assign	Attd.	EE
Weightage (%)	20	5	5	70

Text and References

- Studio d: Sprach-und Prüfungstraining: die Mittelstufe./von Rita Maria Niemann und Nelli Pasemann. B2, Sprach-und Prüfungstraining. Cornelsen, 2012.

ORAL EXPRESSION-VI **(Mündliche Kompetenz-VI)**

Course Code: GER2602

Credit Units: 04

Course Objective:

To provide the students with the know-how

- to understand the German phonetic system
- to develop strategies of listening comprehension
- to pass from written to oral, from oral to written easily
- to be sensitized to nuances of speech, dialectical variations.
- to overcome the fear of speaking a foreign language and take position as a foreigner speaking German.

Course Content:

Listening exercises and speaking tasks (imagining dialogues, role plays, telephone conversations) of:

- Studio d: Sprach-und Prüfungstraining: die Mittelstufe./von Rita Maria Niemann und Nelli Pasemann. B2, Sprach-und Prüfungstraining. Cornelsen, 2012.

Examination Scheme

Components	CT	Home Assign	Attd.	EE
Weightage (%)	20	5	5	70

Texts & References

- Studio d: Sprach-und Prüfungstraining: die Mittelstufe./von Rita Maria Niemann und Nelli Pasemann. B2, Sprach-und Prüfungstraining. Cornelsen, 2012.

INTRODUCTION TO TRANSLATION

(Einführung in die Übersetzung)

Course Code: GER2603

Credit Units: 6

Course Objective:

To introduce to students

- basic concepts and theory of translation
- methods and procedures

Course Contents:

Module I

What is translation, the concept of source text and target text, the concept of original audience and target audience, text internal and text external factors, types of dictionaries and references, using parallel text and background text.

Module II

Introduction to methodology and theories of translation, equivalence and adequacy in translation, skopus theory, about various pioneers of translation and their theories.

Module III

Grammatical and lexical aspects of translation, stylistic variations in language, various text types.

Examination Scheme:

Components	CT	Att.	H	EE
Weightage (%)	20	5	5	70

Text & References:

- Venuti, Lawrence. *The translation studies reader*. Routledge, 2012.
- Schleiermacher, Friedrich. "On the different methods of translating." *The translation studies reader* (1813): 43-63. Benjamin, Walter. *The task of the translator*. Vol. 69. Illuminations, 1968.

DISSERTATION

Course Code: GER2637

Credit Units: 03

Dissertation is primarily a research work. It involves academic reading of several sources and writing on a particular topic relating to the core course or courses of the program. It is a scholarly inquiry into academic problems or issues. It should involve a systematic approach to gathering and analysis of information/ideas, leading to production of a structured report. The research topic should hold significant academic value commensurate with level of the Program.

The Dissertation will help students deal with literary problems and issues and they will learn to demonstrate critical thinking in research and writing.

GUIDELINES OF DISSERTATION

Objectives of Dissertation

The students will decide the topic at the beginning of the session in consultation with the Supervisor assigned. The progress of the work will be monitored regularly by the Supervisor. At the end of the Semester/Term the detailed dissertation will be submitted to the Supervisor assigned. The evaluation will be done by Board of Studies of the Institute.

Title of Dissertation

The title should reflect the area and problems/issues of the dissertation properly. The student should do a preliminary reading of primary as well as secondary texts on the identified area of research followed by discussion with the teaching faculty before deciding the title. The title may be decided only after the area and problems of research have been identified. The student should ensure that the title is related to one or more of the courses or areas of the study program.

Synopsis of Dissertation:

A Synopsis of the Dissertation should be submitted to the Board of Studies of the Institute. The Board, after deliberation, will suggest changes and modifications and will assign a supervisor from amongst the teaching faculty of the Institute. The synopsis should include the following –

Title of Dissertation

Introduction

Problems of Research

Objectives of Research

Tentative Chapterization

Suggested readings

Format of Dissertation:

- Cover page should provide **Title, Student's particulars, Supervisor's Name and name of Institution/School.**
- Self- declaration
- Certificate from the HOI/HOD of the school. & the supervisor
- Acknowledgements
- Table of contents.

- Chapter I should be a general introduction of the Dissertation: background of the area, problems and objectives of the dissertation. The nature and scope of the dissertation may also be given.
- Other chapters will constitute the body of the Dissertation. The number of chapters and their length will depend on, among others, a critical analysis, implications and major findings.
- References: quotes and extracts should be recorded appropriately in Parenthetical References or Footnotes.
- Appendices and Glossary, if any, should be placed after the concluding chapter.
- Bibliography should be put at the end of the Dissertation: It should include all primary and secondary materials referred in the Dissertation. The references will include Manuscript, Primary Tests, Secondary Texts, Journals, e-texts and Web-links.
- Annexures (if any)

Please note:

Format for Cover page, declaration and certificates from the HOI/HOD of the school will be provided by the department.

Typing Instructions:

- Paper A4 Size
- Font (Times New Roman)-12 Points
- Spacing between two lines 2
- Margins Left = 1.5 inch, Right = 1 inch

Submission of Dissertation:

- Students **MUST** write the dissertation in the **Language of Specialization** only.
- Each student will make at least three copies of project report in the recommended format. It should be typed on one side. The students will submit one copy to the school and one copy to the concerned guide (internal).
- Two or more students cannot work on the same topic. It will not be acceptable.
- Each student is required to make a soft copy of the dissertation (in CD) and submit along with the dissertation.
- Dissertation will be run on plagiarism software and if found copied appropriate action will be taken against the student.
- Only 30-40% quotations are allowed, 60% of work should be their original work.
- The cover page must be hard bound in navy blue color with golden embossing. The size of the report would depend on the project undertaken. However it must be 30-35 (approx.) typed pages on A4 size paper. All the students are required to use uniform font and format (except in heading and subheadings) throughout the dissertation.
- The dissertation must be submitted along with certificates (one from the Head of the Institution of the school and another from the Supervisor) authenticating the originality of the work done in the prescribed format.
- If any matter in the report is picked up from any source and the source name is not referred in the bibliography section then it will be treated as a case of plagiarism. (Cheating)
- If the student uses any table/graph or Figure, then it is to be numbered and source of information from which it is collected, is to be mentioned under each.
- Page numbers should be mentioned at the bottom center of each page.

Assessment Scheme:

Continuous Evaluation:

40%

(Based on abstract writing, interim draft, general approach, research orientation, readings undertaken etc.)

Final Evaluation:

60%

(Based on the organization of the work, objectives/ problem profile/ issue outlining, comprehensiveness of the research, flow of the idea/ ideas, relevance of material used/presented, outcomes vs. objectives, presentation/ viva etc.)

BUSINESS GERMAN-II **(Deutsch für den Beruf-II)**

Course Code: GER2605

Credit Units: 4

Course Objective: The syllabus is in continuation of Business German-I where the students deal with complex grammar and business oriented vocabulary. It prepares the students to communicate effectively at workplace, makes them aware of the professional language and develops intercultural competence.

Course Content : Unternehmen Deutsch (Course Book)

Module I

Der Mitarbeiter im Betrieb

Über das Personalwesen sprechen, Wünsche und Ziele ausdrücken, Inhalte präsentieren, ein Mitarbeitergespräch führen, Zielvereinbarungen treffen, Arbeitszeiten und Gehälter vergleichen.

Verkaufen, verkaufen, verkaufen

Umsatzziele und Maßnahmen vorschlagen und vereinbaren, Marketingstrategien besprechen, Vorschläge machen, zustimmen, widersprechen, Verkaufsverhandlung führen, planen, organisieren, evaluieren.

Auf der Messe

Über Messen sprechen, Gründe für eine Messebestellung nennen, Messegespräche führen, Produkte vorstellen, Aufgabe im Team verteilen, pro und contra diskutieren.

Import-Export

Eine Auftragsabwicklung erläutern, Lieferwege nachverfolgen, über die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sprechen, auf Beschwerden reagieren.

Ich möchte hier arbeiten

Um Informationen zu Stellenanzeigen bitten, Bildungssysteme vergleichen, einen Lebenslauf schreiben, Bewerbungsbriefe schreiben, Vorstellungsgespräche führen, sich über den Arbeitsmarkt in einem deutschsprachigen Land erkundigen.

Grammatik

- Dass- Sätze/ Infinitivsätze mit zu
- Konjunktiv II
- Der Gebrauch von werden und Konjugation
- Partizip Perfekt und mit sein und als Adjektive
- Passiv Perfekt und Präteritum
- Präpositionen mit Genitiv: trotz, wegen, während, statt
- Relativsätze mit Präposition
- Konjunktion mit Nebensatz: wenn, obwohl, weil, während

Examination Scheme:

Components	CT	Att.	H	EE
Weightage %	20	5	5	70

Text & References:

- Jörg Braunert, Wolfram Schlenker : Unternehmen Deutsch B1/B2. Ernst Klett Sprachen GmbH, Stuttgart 2006